

[25080.] Zur Reisesaison bitte auf Lager zu halten:

- \* **Practischer Rheinführer.** 1 M 25  $\lambda$  ord., à cond. 90  $\lambda$ , fest 80  $\lambda$ .
  - Illustrierter Rheinführer.** 2 M ord., à cond. 1 M 50  $\lambda$ , fest 1 M 25  $\lambda$ .
  - \* **Rheinpanorama.** Nr. I. 1 M 25  $\lambda$  ord., à cond. 90  $\lambda$ , fest 80  $\lambda$ .
  - Nr. II. 2 M 75  $\lambda$  ord., à cond. 2 M, fest 1 M 80  $\lambda$ .
  - Nr. III. 5 M 50  $\lambda$  ord., à cond. 3 M 80  $\lambda$ , fest 3 M 30  $\lambda$ .
  - \* **Rheinsagen, illustriert.** 2 M ord., à cond. 1 M 40  $\lambda$ , fest 1 M 25  $\lambda$ .
- \* Baar 7/6 mit 50%.
- Leipzig. Adolf Lesimple's Verlag.

**Ruß' Stubenvögel.**

[25081.] Anfang voriger Woche gelangte die 1. Bfg. der zweiten Ausgabe von:

**Die fremdländischen Stubenvögel**

von  
Dr. Karl Ruß.  
in Leipzig zur Vertheilung. Prospective haben wir nur da beigegeben, wo dieselben ausdrücklich verlangt waren. Firmen, welche hiermit manipuliren wollen, sehen solche auch jetzt noch gratis zur Verfügung und bitten wir um gef. Aufträge.  
Indem wir um thätigste Verwendung für obiges Werk freundl. ersuchen, zeichnen  
Hochachtungsvoll  
Grenz'sche Buch- u. Musikalienhandlung  
in Magdeburg.

**Für die Reisezeit**

[25082.] empfehlen wir der viel besprochenen  
**Lady Dixie:**  
**Bei den Patagoniern.**  
Ein Damenritt  
durch unerforschte Jagdgründe.

Frei übersetzt  
von H. v. Wobeser.  
Geb. 6 M; brosch. 4 M 50  $\lambda$ .  
Exemplare stehen à cond. zu Diensten.  
Leipzig.  
Ferdinand Ditt & Sohn.

[25083.] Wir übernehmen:  
**Linzbauer, Professor Dr. F. X., Cretinismus und Idiotie in Oesterreich-Ungarn nach der Volkszählung 1880.** 4. 52 S. Wien 1882. Preis 4 M — 3 M netto.  
Da Commissionsverlag, bitten, baar zu verlangen.  
Berlin.  
Theodor Fischer's medicin. Buchhandlung.

**Kurzer gynäkologischer Struwpeter.** Von [25084.] C. S. Mit 9 Illustrationen. Preis 1 M ord., 70  $\lambda$  netto. Nur baar.  
Bangel & Schmitt (Otto Betters),  
Universitätsbuchhandlung in Heidelberg.

**Karl Scholtze in Leipzig.**

[25085.] Zur erneuten Verwendung empfehle nachstehendes sehr brauchbare Werk:  
**Das Terrain-Relief, seine Aufnahme mittelst distanzmessender Winkelinstrumente und seine Darstellung mittelst Horizontalkurven.** Unter Beifügung einer Tachymeter-Tabelle. Mit einer Figurentafel. Kurz dargestellt von Marcks u. Balke. Eleg. geb. 2 M 40  $\lambda$  ord.

Stets absatzfähig!

[25086.] **Hochzeits-Album**

von  
E. Lausch.  
Prachtband. 6 M ord., in Rechnung (nur fest) 4 M 50  $\lambda$  n., baar 4 M  
Wittenberg, Mai 1883.  
R. Herrosé Verlag.

[25087.] In meinem Verlage erschien soeben:  
**Die neuesten deutschen Thaler, Doppelthaler und Doppelgulden.**  
Beschrieben  
von  
C. Schwalbach.  
Mit 3 Lichtdrucktafeln.  
4. Preis 4 M

Münzsammler, -Händler etc. etc. sind sichere Käufer dieses vortreflichen, mit äusserster Gewissenhaftigkeit und grosser Sachkenntniss geschriebenen Buches. Bei Aussicht auf Absatz bitte, mässig à cond. zu verlangen.  
Leipzig. Th. Grieben's Verlag (L. Fernau).

[25088.] Soeben erschien:  
**Eine Pilgersahrt.**  
Von  
Otto Hoßen.  
8. 398 Seiten. Brosch. 5 M ord., 3 M 75  $\lambda$  no.; eleg. geb. 6 M ord., 4 M 50  $\lambda$  no. (Freieopl. 11/10.)

Diese Dichtung schildert in kräftigen Zügen das Schicksal eines jungen hannoverschen Adligen, welcher nach der Niederlage der Hannoveraner bei Langensalza und dem Sturze seines Königshauses, irre geworden an der Gerechtigkeit des Geschicks, sein Vaterland flieht. Nach bitteren Erfahrungen und Enttäuschungen, nach mancherlei hochinteressanten Abenteuern in Frankreich, Mexiko, in den Vereinigten Staaten u. lehrt er mit geklärten Ansichten und Gefühlen im Jahre 1870 heim, um an dem großen Kampfe für Deutschlands Einheit und Macht theilzunehmen. In demselben empfängt er die Todeswunde und findet sterbend in den Armen seiner als Krankenpflegerin mit in den Krieg gezogenen einstmaligen Geliebten, die ihm widrige Verhältnisse entrisen hatten, den erhofften Frieden der Seele wieder.

Die eingegangenen Bestellungen wurden expedirt. Mehrbedarf bitten gef. verlangen zu wollen.  
Stuttgart, Mai 1883.  
Adolf Bonz & Comp.

**Künftig erscheinende Bücher u. s. w.**

[25089.] Von dem in meinem Verlag erschienenen Vortrag von:  
Prof. Dr. v. Scheurl,  
**Die bevorstehende Lutherfeier.**  
wird im Laufe der nächsten Woche eine zweite Auflage fertig und werden dann die zahlreich eingegangenen Bestellungen erledigt werden.  
Nürnberg, 25. Mai 1883.  
G. Köhler's Buchhandlung (Gotthold Erhardt).

[25090.] Demnächst erscheint:  
**Turnen und Turnhallenfrage**  
von  
Dr. Ed. Angerstein,  
Oberturnwart der Stadt „Berlin“.  
Preis 25  $\lambda$  mit 25 % und 7/6.  
A cond. bitte mässig zu verlangen.  
Berlin, Mai 1883.  
L. Steinthal.

[25091.] **Nur auf Verlangen**  
kommt in den nächsten Tagen zur Versendung:  
**Praktischer Rathgeber**  
für die mit der Aufsicht über die **Farrenhaltung**  
beauftragten Behörden und die Gemeindefarrenhalter. Ueber Bedeutung der Farrenhaltung für die Landesviehzucht und das Nationalvermögen, die verschiedenen Nutzungszwecke, die Rassen. Ueber Züchtung, Behandlung der Farren im Stall und bei der Zuchtverwendung. Einrichtung der Farrenställe und Sprungplätze. Geschlechtskrankheiten, Verhalten bei Seuchen in Rücksicht auf das Reichsseuchengesetz u. von Dr. A. Rueff, Direktor a. D. Mit einem Sachregister.  
12. 1883. Geh. 80  $\lambda$ .

Der Herr Verfasser bespricht in vorliegender Schrift seine auf Grund 33jähriger Erfahrungen, die er als Professor und Thierarzt der Akademie Hohenheim und als früheres Mitglied der Bezirksfarrenschaucommission sowie auf Reisen im In- und Ausland sich zu erwerben reiche Gelegenheit hatte, die Farrenhaltung nach den verschiedensten Richtungen. Die hier niedergelegten reichen Erfahrungen werden Allen, welche an einer rationellen Gemeindefarrenhaltung und einer Förderung der bäuerlichen Rindviehzucht Interesse haben, willkommen sein.  
Stuttgart, Mai 1883.  
J. B. Nebler'sche Buchhandlung, Verlags-Conto.

